

# Datenschutzerklärung dieInkasso AG

## 1. Einleitende Bemerkungen

Die dieInkasso AG vertritt die Interessen von Gläubigern in Betreibungs-, Pfändungs- und/oder Konkursverfahren vor allen Ämtern und Gerichten in allen Sprachregionen der Schweiz. Befindet sich der Schuldner im Ausland, so übergeben wir die Forderung zum Einzug an einen unserer 168 zertifizierten Netzwerkpartner vor Ort. Diese Datenschutzerklärung legt dar, wie wir Ihre Personendaten bearbeiten, wenn wir insbesondere die Bearbeitung im Rahmen von Inkassoaktivitäten und beim Forderungskauf vornehmen.

## 2. Personendaten

Personendaten sind alle Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen (Art. 3 lit. a DSG). Betroffene Personen sind jene Personen, deren Personendaten beschafft und bearbeitet werden (Art. 3 lit. b DSG). Bearbeiten umfasst jeden Umgang mit Personendaten, unabhängig von den angewendeten Mitteln und Verfahren, insbesondere das Beschaffen, Aufbewahren, Verwenden, Umarbeiten, Bekanntgeben, Archivieren oder Vernichten von Daten (Art. 3 lit. e DSG; vgl. Art. 4 DSGVO).

## 3. Verarbeitungszwecke

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zum Zwecke der Vertragsabwicklung bzw. Rechtsverfolgung (Art. 4 Abs. 1 und Art. 13 Abs. 2 lit. a DSG). Weiter ist die Datenverarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen bzw. des Gläubigers als Dritten erforderlich. Weitere von uns verfolgte Zwecke der Datenverarbeitung sind das Forderungsmanagement sowie die Erfüllung von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (vgl. Art. 958f OR; Art. 4 Abs. 3 DSG; vgl. auch Art. 6 Abs. 1 Bst. b, c, f und Abs. 3 DSGVO). Der Schwerpunkt des Forderungsmanagements liegt in der Erbringung von Inkassodienstleistungen. Die Tätigkeit von Inkassodienstleistern umfasst insbesondere das vorgerichtliche Inkasso, das Betreibungsverfahren, die Durchführung der notwendigen Gerichtsverfahren, die Beantragung von Vollstreckungsmassnahmen sowie die langfristige Verfolgung offener Forderungen.

Was insbesondere die Personendaten von Schuldnern betrifft, so ist die Verarbeitung derer Daten für die Erfüllung eines Vertrags mit dem Gläubiger und insbesondere der Zahlungsverpflichtung des Schuldners gegenüber dem Gläubiger erforderlich. Mithin bestehen berechnigte Interessen in Zusammenhang mit der Forderung gegen den Schuldner.

## 4. Warum haben wir Zugriff auf Ihre Daten und bearbeiten diese?

Die vorliegende Frage zielt grundsätzlich auf das Verhältnis zu Schuldnern ab, da die übrigen betroffenen Personen uns ihre Daten selber zur Verfügung stellen. Bei Nichterfüllen der Zahlungsverpflichtung treten Gläubiger zwecks Einbringung der Forderung an uns heran und beauftragen uns mit dem Inkasso der Forderung. In der Folge erhalten wir die Forderung gegen den Schuldner meistens abgetreten und werden sodann die ausstehende Forderung einziehen. Um unsere Dienste erbringen zu können, werden uns die Personendaten der Schuldner von den Gläubigern zur

Verfügung gestellt und wir bearbeiten diese ausschliesslich zum genannten Zweck. Bei Übergabe der Forderung werden alle zur Forderungseinziehung erforderlichen Daten von den Gläubigern übermittelt.

## **5. Welche Grundsätze gelten für die Datenbearbeitung?**

Die Grundsätze des Datenschutzes für die Bearbeitung von Personendaten lauten wie folgt (vgl. Art. 4 ff. DSGVO; Art. 5-11 DSGVO):

- a) Grundsatz der Rechtmässigkeit
- b) Grundsatz der Verarbeitung nach Treu und Glauben
- c) Grundsatz der Transparenz
- d) Grundsatz der Zweckbindung
- e) Grundsatz der Erforderlichkeit / Datenminimierung
- f) Grundsatz der Richtigkeit
- g) Grundsatz der Speicherbegrenzung
- h) Grundsatz der Integrität und Vertraulichkeit

Wir werden Ihre Personendaten nur dann bearbeiten, wenn wir rechtlich dazu berechtigt sind. Mithin achten wir in jedem Fall darauf, dass eine Rechtsgrundlage für die Bearbeitung besteht. Das Inkasso von Forderungen stellt ein berechtigtes Interesse dar, um insbesondere die Personendaten von Schuldnern zu bearbeiten. Daher ist die Bearbeitung von Personendaten von Schuldnern, die für das Inkasso erforderlich sind, ohne vorherige Zustimmung der Schuldner erlaubt. Für die Abtretung einer Forderung an uns ist gleichermassen keine Einwilligung der Schuldner erforderlich.

Wir speichern nur diejenigen Informationen, die für die Bearbeitung eines Falles notwendig sind. Um dieser Vorgabe gerecht zu werden folgen wir der Faustregel: „So viel wie nötig, so wenig wie möglich“. Daten, welche nicht zum Forderungsmanagement oder anderer Zwecke erforderlich sind, werden nicht bearbeitet. Sofern mit Ihnen nicht anders vereinbart wurde oder es für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen nicht unumgänglich ist, werden wir keine besonders schützenswerte Daten wie z. B. Daten über Rasse oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Gewerkschaftsmitgliedschaft und Daten in Bezug auf Gesundheit oder Sexualleben bearbeiten.

## **6. Welche Personendaten bearbeiten wir?**

Was Schuldner betrifft, so werden insbesondere folgende Kategorien von Daten bearbeitet: Stammdaten (Namensdaten, Geburtsdaten, Adress- und Kommunikationsdaten), Vertragsdaten, Forderungsdaten (z.B. Forderungsgrund, Forderungshöhe, Nebenkosten, Zinsen, Fälligkeitsdaten, Mahndaten), ggf. Zahlungsinformationen. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten von Schuldnern, welche uns diese im Rahmen der Kommunikation selbst mitgeteilt haben (Art. 4 Abs. 2 und 4 DSGVO).

## **7. Bearbeitungskanäle**

Im Rahmen unserer Arbeit können wir Personendaten über Sie auf verschiedene Arten und in verschiedenen Situationen bearbeiten, abhängig davon, ob Sie Konsument, Schuldner, Kunde, Lieferant oder Bewerber sind. Unsere Mitarbeiter haben im Rahmen der Fallbearbeitung Zugriff auf Ihre Personendaten. In einem solchen Fall wird der Zugang gemäss dem Prinzip der geringsten Privilegien

nur gewährt, wenn dies erforderlich ist. Alle unsere Mitarbeitenden sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und werden entsprechend geschult.

#### **i. Gläubiger**

Die Auftragserteilung und –abwicklung erfolgt grundsätzlich elektronisch, wofür wir unseren Kunden auf der Webseite ein Portal zur Verfügung stellen. Im Rahmen der Fallübergabe lässt uns der Gläubiger die erforderlichen Angaben sowie Dokumente zukommen. Um die Fallbearbeitung mitverfolgen zu können, kann der Gläubiger mit einem passwortgeschützten Login den aktuellen Stand des Falles einsehen. Die weitere Kommunikation mit Gläubigern erfolgt elektronisch, telefonisch und postalisch.

#### **ii. Kommunikation mit Schuldern**

Als Schuldner müssen Sie uns keine Personendaten zur Verfügung stellen. Sollten Sie als Schuldner mit uns auf mündlichem oder schriftlichem Wege kommunizieren, so müssen wir das Risiko einer Personenverwechslung so weit wie möglich minimieren. Folglich ersuchen wir Schuldner gleich zu Beginn der Kommunikation um hinreichende Angaben zu Ihrer Person (Name, Geburtsdatum und Kontaktdaten).

Ferner verfügen wir auf unserer Webseite über ein Schuldnerportal, welches Ihnen ein unkompliziertes Management Ihrer Forderung ermöglicht. Das Schuldnerportal ist ebenfalls nur nach Identifikation des Schuldners zugänglich, wofür nur der Schuldner den passwortgesicherten Zugang erhält.

### **8. Wie lange speichern Sie meine Personendaten?**

Wir werden Ihre Daten so lange speichern, wie dies für den rechtmässigen Zweck, für den sie erlangt wurden, erforderlich ist. Das bedeutet, dass wir Ihre Daten solange speichern, wie wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die gesetzlichen Verjährungsfristen gelten oder die Daten zur Sicherung unseres Rechtsanspruches benötigt werden. Bitte beachten Sie, dass wir nach grundsätzlicher Zweckerreichung zur gesetzlichen Aufbewahrung verpflichtet sind (vgl. Art. 957f OR).

### **9. Werden meine Personendaten in ein anderes Land übertragen?**

Nur im Falle eines internationalen Inkassos können Ihre Personendaten an einen unserer Netzwerkpartner im betreffenden Land übermittelt werden. Wir haben mit allen unseren Partnern Standardvertragsklauseln vereinbart, um die Sicherheit und den Schutz Ihrer Daten nach Schweizer und Europäischem Standard zu gewährleisten (vgl. Art. 6 DSG; Art. 44 ff. DSGVO).

### **10. Webseite**

Mit Nutzung unserer Webseite erklären Sie sich mit der Erhebung und Verarbeitung von Daten entsprechend den nachfolgenden Grundsätzen einverstanden. Beim Besuch unserer Webseite können insbesondere folgende Angaben in einer Datei auf dem Server unseres Providers registriert werden: IP-Adresse, Zugriffsdaten (Datum; Uhrzeit; Quelle), aufgerufene Dateien. Wir sind auf die Erfassung dieser Daten in allgemeiner Form (mithin nicht personenbezogen) aus technischen Gründen angewiesen, damit wir Sicherheit sowie Stabilität unserer Webseite gewährleisten können. Der Vollständigkeit halber sei zu erwähnen, dass wir Ihre Daten nicht zu Marketingzwecken verwenden

oder an Dritte weitergeben. Für weitergehende Informationen konsultieren Sie bitte unsere Datenschutzzinformationen nach DSGVO auf unserer Webseite [www.dieinkasso.ch/datenschutz/](http://www.dieinkasso.ch/datenschutz/) .

## 11. Welche Rechte habe ich?

Wenn wir personenbezogene Daten bearbeiten, welche Sie betreffen, dann stehen Ihnen uns gegenüber folgende Rechte zu:

- Auskunftsrecht (vgl. Art. 8 DSG; Art. 15 DSGVO): Jede Person kann Einsicht in die über sie bearbeiteten Datensätze verlangen. Sollten wir Daten über Sie bearbeiten, so würden wir Ihr Auskunftsbegehren positiv bearbeiten und Ihnen insbesondere Datenherkunft, Verarbeitungszwecke, Rechtsgrundlagen, Datenkategorien, Empfänger Ihrer Daten sowie Speicherdauer mitteilen. Falls wir keinerlei Daten über Ihre Person bearbeiten, so werden wir Ihnen das ebenfalls mitteilen.
- Recht auf Berichtigung (vgl. Art. 15 DSG; Art. 16 DSGVO): Sollten wir aus irgendwelchen Gründen unvollständige/unzutreffende Daten über Ihre Person bearbeiten, so haben Sie das Recht, diese bei uns die Berichtigung/Ergänzung zu verlangen.
- Recht auf Löschung (vgl. Art. 15 DSG; Art. 17 DSGVO): Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten fehlt oder weggefallen ist. Gleiches gilt für den Fall, dass der Zweck der Datenverarbeitung durch Zeitablauf oder aus anderen Gründen entfallen ist. Bestehende Aufbewahrungspflichten und einer Löschung entgegenstehende schutzwürdige Interessen müssen beachtet werden.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (vgl. Art. 15 DSG; Art. 18 DSGVO): Sollten Sie der Ansicht sein, dass wir nicht erforderliche Daten über Ihre Person bearbeiten, so können Sie uns um Einschränkung der Bearbeitung ersuchen.
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (vgl. Art. 15 DSG; Art. 21 DSGVO): Sie haben ein grundsätzliches Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, welches zu berücksichtigen ist, wenn ein schutzwürdiges Interesse aufgrund einer besonderen persönlichen Situation das Interesse an der Verarbeitung überwiegt. Dies gilt nicht, wenn eine Rechtsvorschrift zur Durchführung der Datenverarbeitung berechtigt oder verpflichtet.


## 12. Wo kann ich mich über die Verwendung meiner Daten beschweren oder meine Rechte ausüben?

Falls Sie Ihre Rechte mit Bezug auf die Bearbeitung Ihrer Personendaten geltend machen möchten, können Sie uns wie folgt kontaktieren

### **dieInkasso AG**

Baarerstrasse 99

6300 Zug

 041 727 66 66

[datenschutz@dieinkasso.ch](mailto:datenschutz@dieinkasso.ch)

Sollten Sie weitere Fragen zur Bearbeitung Ihrer Personendaten haben, können Sie sich gerne an uns wenden.